

GAÄD

Gesellschaft
Anthroposophischer Ärztinnen
und Ärzte in Deutschland

Fortbildungsreihe

Anthroposophische Frauenheilkunde

Modul 6 | Onkologie

Palliativmedizin in der Frauenheilkunde –
aktiv und ganzheitlich begleiten

20. - 22.02.2026

Dörte-Krause-Institut, Herdecke

Für Ärzt:innen, Ärzt:innen in Weiterbildung, Medizinstudierende,
Pfleger:innen, Therapeut:innen und
Heileurythmist:innen



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, Ihnen die derzeitige Weiterbildung für anthroposophische Frauenheilkunde vorzustellen. Wir wollen dem Bedarf nach einer erweiterten Medizin, die den Menschen, hier die Frau, in den Mittelpunkt stellt, gerecht werden.

Die Mitarbeitenden der Arbeitsgemeinschaft Anthroposophische Frauenheilkunde haben sich im Laufe der Jahre ein breites Wissen und einen großen Erfahrungsschatz erarbeitet, der handhabbare Wege aufzeigt, unseren Patientinnen eine individuelle Therapie an die Hand zu geben. Wie in den letzten Jahren wagen wir es wieder, den Bogen zwischen Erfahrungsaustausch und Vertiefung für erfahrene Kolleg:innen und der Einführung in die frauenheilkundliche Arbeit für Kolleg:innen, die sich diesen Themen erst annähern, zu erzeugen und auszuhalten. Dies ist bisher erstaunlich gut gelungen. Es entstand eine Arbeitsatmosphäre, in der sich die Teilnehmenden angesprochen und zur Mitarbeit angeregt fühlten und neue Erkenntnisse und Anregungen für die eigene praktische Arbeit mitnahmen.

Das übergreifende Thema ist diesmal die Berührung:

Berühren und berührt werden bilden die Grundlage einer Beziehungsmedizin. Wie erlebe ich Berührung - körperlich, seelisch und geistig? Wie berühre ich Menschen, wie stellt diese Berührung soziale Beziehung her, wann ist Berührung in all ihren Facetten zu nah oder übergriffig? All diese Fragen wollen wir gemeinsam ausloten.

Der Kurs richtet sich an Frauenärzt:innen oder in der Facharztausbildung befindliche Ärzt:innen und Studierende mit Grundkenntnissen der Anthroposophischen Medizin (Einführungskurse Anthroposophische Medizin, BÄfAM oder vergleichbare Kurse), aber auch an interessierte Allgemeinmediziner:innen, Kolleg:innen anderer Fachrichtungen sowie thematisch passend an Hebammen, Geburtshelfer, Körpertherapeut:innen oder andere Therapeut:innen, die schwerpunktmäßig mit Frauen arbeiten.

Der Kurs ist im Rahmen der Weiterbildung zum Anthroposophischen Arzt/Ärztin zertifiziert und umfasst ein Mentor:innenprogramm. Dafür sollte der Kurs als Ganzes absolviert werden. Eine Teilnahme an einzelnen Modulen ist für Alle möglich.

Wir laden Sie herzlich zur Mitarbeit ein.

Das Vorbereitungsteam

*Justine Büchler, Carmen Eppel, Angelika Maaser und
Tatjana Mijic*

PROGRAMM

FREITAG 20.02.2026

15:30 Ankommen und Registrierung

16:00 Helleborus niger: Gemeinsame Pflanzenbetrachtung und therapeutische Wirksamkeit | *Carmen Eppel*

17:15 Kurze Pause

17:30 Begrüßung und Einführung ins Thema – Impuls und Austausch | *Vorbereitungsgruppe*

18:15 Zwischen medizinischer Evidenz und persönlichem Willen: Shared Decision Making im fortgeschrittenen Tumorstadium
Anette Voigt

19:00 Abendpause

20:00 Geisteswissenschaftliche Aspekte des Schwellenübertritts aus Sicht eines Priesters | *Rüdiger Lunkeit*

21:00 Ausklang und Ende

SAMSTAG 21.02.2026

09:00 Heileurythmie | *Liljana Singh*

09:30 Morgenecho

09:45 Interdisziplinäre palliativmedizinische Versorgung bei metastasiertem Mammakarzinom – stationär und ambulant anhand von Fallbeispielen | *Karla Caspers*

11:15 Pause

11:45 Nebenwirkungen wirksam begleiten:
Bewährte Anthroposophische Heilmittel bei medikamenten- und tumorbedingten Beschwerden | *Hanne Bracht*

12:30 Zwischen Anspruch und Alltag: Multimodale Pflegekonzepte und äußere Anwendungen in der onkologischen Versorgung anhand von Fallbeispielen. | *Ärzt:innen und Pflegendе GKH*

13:30 Mittagspause

15:00 **Arbeitsgruppen**

- Heileurythmie | *Liljana Singh*
- Äußere Anwendungen | *NN*
- Berühren mit Musik und Kunst im Schwellenbereich | *NN*
- Was bedeutet Anthroposophische Nachsorge in der gynäkologischen Praxis | *Tatjana Mijic*
- “Letzte Hilfe Kurs” Praktische Aspekte und Hilfestellungen am Lebensende | *NN*

16:30 Pause

17:00 Sterbe und Aufbahrungskultur in der palliativen Pflege im Lichte der Anthroposophie | *Marly Joosten*

18:30 Abendpause

19:30 Klangraum der Stille: Musik als Weg zu Frieden und Berührbarkeit | *Marlies Gruner*

20:30 Erfahrungsraum Aufbahrung | *Marly Joosten*

21:30 Ende

SONNTAG 22.02.2026

09:00 Heileurythmie | *Liljana Singh*

09:30 Morgenecho

09:45 Olibanum - Heilpflanzenportrait | *Natalie Donk*

10:15 Therapeutisches Kolloquium

11:15 Pause

11:45 IZum 100. Geburtstag von Ita Wegman:
– Erinnerungen an eine Pionierin der Anthroposophischen Heilkunst | *Justine Büchler*

12:15 “Wir sind für Fortschreiten”:
Perspektiven über den Moment hinaus – Zukunftsimpulse in der interdisziplinären Zusammenarbeit

13:00 Ende

Allgemeine Informationen

Referierende

Hanne-Kathrin Bracht

FÄ für Allgemeinmedizin,
Mamma-Operateurin, Herdecke

Dr. med. Justine Büchler

FÄ für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Dresden

Karla Caspers

FÄ für Palliativmedizin, Herdecke

Natalie Donk

Ärztin in Weiterbildung, München

Carmen Eppel

FÄ für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Vorständin GAÄD
Heidenheim

Marlies Gruner

Musiktherapeutin, Dresden

Pflegende des GKH

Marly Joosten

Pfegerin, Diplom Bestatterin
Herdecke

Rüdiger Lunkeit

Pfarrer, Seelsorger, Herdecke

Angelika Maaser

FÄ für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Vorständin GAÄD
Berlin

Dr.med Tatjana Mijic

FÄ für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Herdecke

Liljana Singh

Heileurythmistin, Herdecke

Dr.med. Anette Voigt

FÄ für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Herdecke

Veranstalter

**GAÄD | Gesellschaft
Anthroposophischer Ärztinnen
und Ärzte in Deutschland e.V.**

Herzog-Heinrich-Str. 18
80336 München

T (089) 716 77 76-0
F (089) 716 77 76-49

info@gaed.de | www.gaed.de

Veranstaltungsort

**Dörte-Krause-Institut |
GKH Herdecke**

Gerhard-Kienle-Weg 4
58313 Herdecke

www.doeki.de

Anmeldung

Online bis 01.02.2026 unter:
www.gaed.de/veranstaltungen.

Oder per Post / Fax an die
Geschäftsstelle in München.

**Bitte überweisen Sie den Tagungs-
beitrag erst nach Erhalt der Rechnung.**

Akkreditierung

Die Akkreditierung wird bei der
Landesärztekammer beantragt.
Die Veranstaltung wird von der
Akademie Anthroposophische
Medizin GAÄD akkreditiert.



AAM

Akademie
Anthroposophische
Medizin GAÄD

Module der Fortbildungsreihe

1	Geburtshilfe	<i>Kinderwunsch und Schwangerschaftsbegleitung</i>	22.09. - 24.09.2023 Berlin
2	Geburtshilfe	<i>Gebären und Geboren werden</i>	22.02. - 24.02.2024 Herdecke
3	Frauenleiden	<i>Der weibliche Schoßraum und der sich wandelnde Leib der Frau im Lebenslauf</i>	20.09. - 22.09.2024 Heidenheim
4	Frauenleiden	<i>Integrativ behandeln, von Ernährung und Lebensführung bis zur operativen Intervention</i>	21.02. - 23.02.2025 Dresden
5	Onkologie	<i>Das Wesen der Krebserkrankung der Frau</i>	19.09. - 21.09.2025 Berlin
6	Onkologie	<i>Palliativmedizin</i>	20.02. - 22.02.2026 Herdecke

Die GAÄD stellt sich vor

Die 1953 gegründete Gesellschaft Anthroposophischer Ärztinnen und Ärzte in Deutschland e.V. (GAÄD) engagiert sich als wissenschaftliche Fachgesellschaft in Praxis, Forschung und Lehre für eine integrative Erweiterung der Medizin durch Anthroposophie – auch in der Öffentlichkeit, Politik und ärztlichen Standesvertretung: „Wir wollen zu einer medizinischen Kultur beitragen, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Eine solche Kultur wird wachsen, wenn wir den Menschen in seiner Vielschichtigkeit, seinen sozialen Beziehungen, als Teil seiner natürlichen Umwelt sowie in seiner Verantwortung für das Wohlergehen der Erde umfassend verstehen und behandeln. Wir engagieren uns für ein Gesundheitswesen, in dem die Ökonomie dem Menschen dient und die Ökologie beachtet wird. Wir fördern Initiativen zur Anthroposophischen Medizin.“

Die GAÄD publiziert die medizinische Fachzeitschrift „Der Merkurstab“, betreibt die wissenschaftliche Plattform „Anthromedics“ und ist Herausgeberin der anthroposophischen Therapie-Sammlung „Vademecum“. Mit ihren weit verbreiteten Merkblättern zu medizinischen Fragestellungen trägt sie zur Information von Patient:innen bei.

Gesellschaft Anthroposophischer Ärztinnen und Ärzte in Deutschland e.V. (GAÄD) • Kontakt: Herzog-Heinrich-Str. 18, 80336 München
T (089) 716 77 76-0 • F (089) 716 77 76-49 • E-Mail: info@gaed.de
Webseite www.gaed.de • Vorstand: Philipp Busche-Kedves, Prof. Friedrich Edelhäuser, Angelika Maaser • Geschäftsführung: Petra Kestermann • Bankverbindung: GLS Gemeinschaftsbank eG • IBAN DE35 4306 0967 0063 7773 00 • BIC GENODEM1GLS • Umsatzsteuer-ID DE 147 806 616

Verbindliche Anmeldung für die Frauenheilkunde
bis zum 1. Februar 2026 unter:
www.gaed.de/veranstaltungen

- ☐ Ärzt:in ☐ Medizinstudent:in
- ☐ Ärzt:in in Weiterbildung
- ☐ Anderer Beruf: _____

Tagungsbeitrag in Euro für Teilnehmende: (inkl. Verpflegung)

- | | |
|--|-------|
| ☐ Ärzt:in / Pharmazeut:in | 450,- |
| ☐ Ärzt:in/Pharmazeut:in Mitgl. ¹ | 350,- |
| ☐ Ärzt:in in Weiterbildung | 320,- |
| ☐ Ärzt:in in Weiterbildung Mitglied ¹ | 250,- |
| ☐ Studierende ² | 180,- |
| ☐ Studierende Mitglied ^{2,1} | 130,- |
| ☐ Pflegende, Therapeut:innen ³ , Heileurythmist:innen | 320,- |
| ☐ Anderer Beruf | 450,- |
| ☐ In Elternzeit ² | 250,- |

¹ Mitglied der GAÄD/GAPiD/DtGAP oder einer ausländischen anthroposophischen Ärztesgesellschaft

² Mit Nachweis zur Ausbildung/Elternzeit | ³ Ohne Approbation

An wen geht die Rechnung?

- ☐ Privatadresse ☐ Praxisadresse ☐ Institution

Name der Praxis
/Klinik/Betrieb

Vorname Anrede

Nachname Titel

Straße/Nr.

PLZ und Ort

Land Telefon

E-Mail

Ort, Datum, Unterschrift

Bei Stornierung berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von mindestens 30,-€. Ab 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn stellen wir 50 % des Tagungsbeitrags, ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn 100 % des Tagungsbeitrags in Rechnung.
Die Stornierung muss schriftlich an die Geschäftsstelle erfolgen. E-Mail: info@gaed.de

Anthroposophische Medizin ein Jahr lang kennenlernen

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, die Anthroposophische Medizin kennenzulernen. Nutzen Sie unsere aktuellen Angebote und nehmen Sie zum Vorzugspreis an Fortbildungsveranstaltungen teil. Mehr Informationen unter www.gaed.de/mitglied-werden oder telefonisch unter (089) 716 77 76-0.

Einsteigerpaket Ärzt:innen

Mitgliedschaft zum Vorzugspreis von	260 Euro
Vergünstigte Teilnahme an der Herbsttagung	200 Euro
Vademecum (5. Auflage) inkl. 1 Jahr Web-App oder Merkurstab Jahresabo (Print + Online)	Kostenlos 63 Euro

Einsteigerpaket Ärzt:innen in Weiterbildung

Mitgliedschaft zum Vorzugspreis	90 €
Vergünstigte Teilnahme an der Ostertagung	90 €
Vergünstigte Teilnahme an einem Einführungsseminar	50% Rabatt
Merkurstab Abo (Print + Online)	kostenlos

Einsteigerpaket Studierende

Mitgliedschaft zum Studententarif	20 €
Teilnahme an der Ostertagung	kostenlos
Merkurstab Abo (Print + Online)	kostenlos

Datenschutz

Zur Anmeldeverwaltung nehmen wir Ihre persönlichen Daten auf. Ihre Anmeldedaten werden innerhalb des Verwaltungsvorgangs protokolliert und gespeichert. Eine Weiterleitung Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt nur, wenn es aus technischen Gründen für die Organisation der Veranstaltung unabdingbar ist, zu Abrechnungszwecken oder aus rechtlichen Gründen (z.B. im Falle einer externen Prüfung). Die erhobenen Daten werden nicht für andere Zwecke an Dritte weitergeleitet oder verkauft. Weitere Informationen zum Datenschutz der GAÄD finden Sie auf www.gaed.de/datenschutz.

Transparenz zu Interessenkonflikten: Gemäß den Bestimmungen der Landesärztekammer bezüglich des Transparenzgebotes und den Anforderungen zur Zertifizierung sichern wir eine produkt- und dienstleistungsneutrale Gestaltung der Fortbildungsmaßnahme zu. Interessenkonflikte seitens des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung oder der Referenten liegen nicht vor oder werden separat und ausdrücklich benannt. Es handelt sich um eine sponsoringfreie Eigenveranstaltung der GAÄD mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 12.000,- Euro.